Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09208104

Kreis Mittelsachsen

Gemeinde Leisnig, Stadt

Anschrift Dorfstraße 21

Gem. * Fl-stck. * Flur Bockelwitz * 12

Bauwerksname Pfarrhaus

Kurzcharakteristik

Pfarrhaus mit seitlicher Einfriedungsmauer bzw. Stützmauer; von ortsgeschichtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung, bildprägender Putzbau mit Zierfachwerk

Denkmaltext

Pfarrhaus, 1906 nach Entwurf des Dresdner Architekten Reuter erbaut und am 14. Dezember des gleichen Jahres eingeweiht. Zweigeschossiger Putzbau über annähernd quadratischem Grundriss. Sockel Naturstein, mittiger Hauseingang mit originaler Haustür, Rundbogenfenster mit gesprossten Oberlichtfenstern, OG Zierfachwerk, dort Rechteckfenster, ebenfalls mit gesprossten Oberlichtfenstern. Hausecken mit Putzquaderung, Fenster im EG eingefasst durch schmale Putzfaschen, ansonsten Graupelputz. Hohes Walmdach mit breiten Frontgiebeln mit Krüppelwalmdach. Dach mit Bieberschwanzsdoppeldeckung. Das Gebäude blieb original erhalten. In seiner Kubatur erinnert der Bau an das imposante Pfarrhaus von Altleisnig. Durch den Bezug auf historische Kubaturen, Dachformen und Fachwerkelemente, entstand ein Bauwerk, welches sich harmonisch in das Dorfbild einfügt. Das Haus dokumentiert eindrucksvoll architektonische Stilrichtungen des beginnenden 20. Jh., woraus sich der baugeschichtliche Wert des Hauses ableitet. Zugleich kommt ihm auch eine ortsgeschichtliche Bedeutung auf Grund seiner Funktion zu. Als Teil des Ensembles im Dorfzentrum von Bockelwitz, zudem die Dorfkirche mit Kirchhof, die Schule und das genannte Pfarrhaus gehören, erlangt dieses auch ortsbildprägende Bedeutung.

LFD/2011

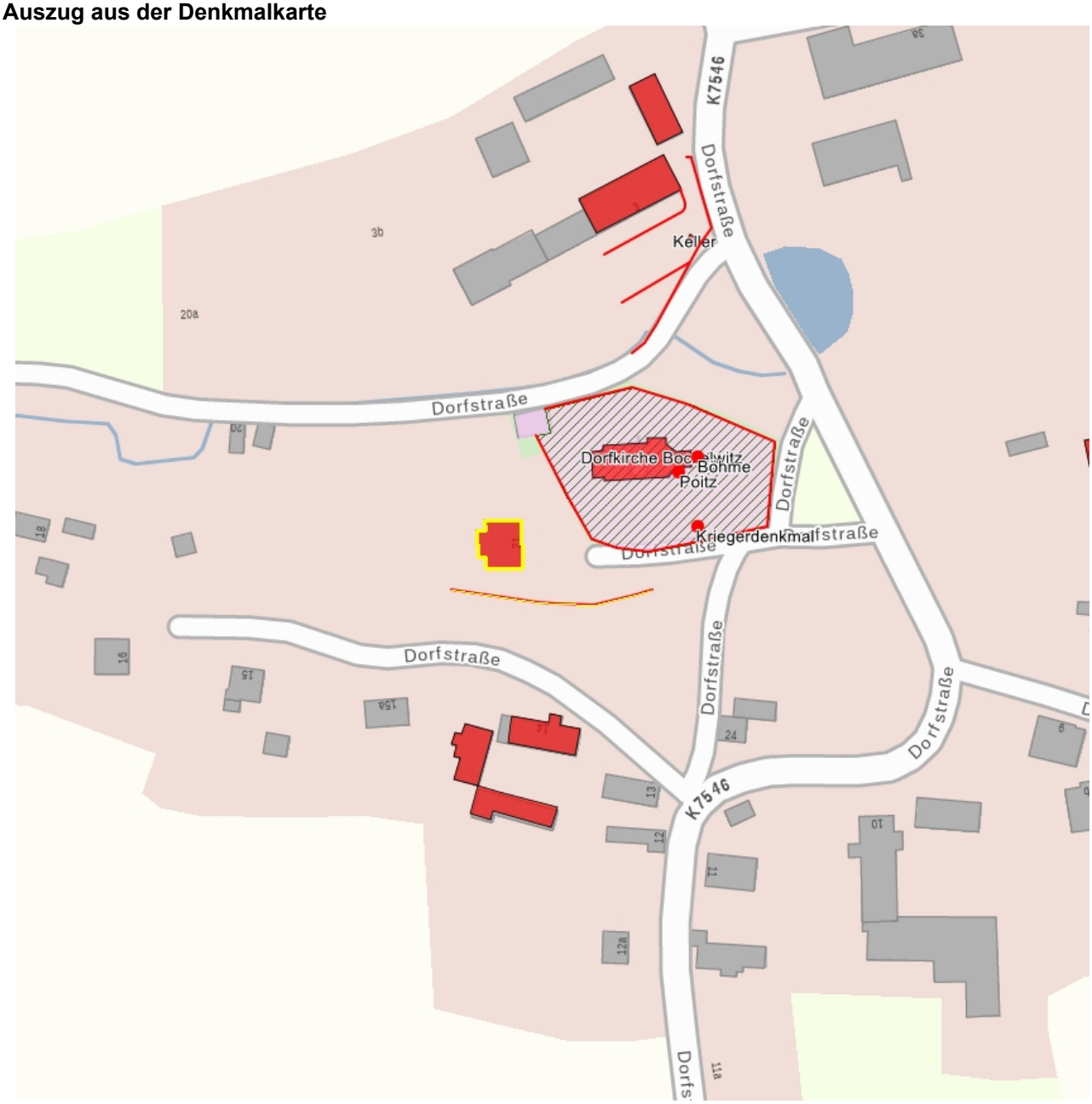
Datierung 1906 (Pfarrhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**LXXVI/91/4**
Aufnahmejahr	2000
Fotograf	Dannien-Maassen, Hanna/J. Steinfelder
Beschreibung	Pfarrhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.